GEMEINDE HARTHEIM AM RHEIN

N I E D E R S C H R I F T

Nr. 1/2018

über die öffentliche Sitzung des

Gemeinderats

in der Seltenbachhalle in Feldkirch
am 7. Januar 2018

Beginn: 16:45 Uhr
Ende: 17:00 Uhr

Anwesende Mitglieder:

Vorsitzender: Bürgermeisterstellvertreter Werner **Imm**

Gemeinderäte:
Josef **Bauer**
Lothar **Bing**
Antoinette **Faller**
Karlheinz **Grathwol**
Daniel **Kopf**
Andreas **Knobel**
Florian **Knobel**
Christian **Link**
Gottfried **Link**
Johannes **Link**
Christiana **Schmidt**
Frank **Schmidt**
Maria-Luise **Sienert**
Jürgen **Stein**
Iris **Weymann**

Schriftführer: Bernd **Wirbel**

Zur Sitzung wurde am 12. Dezember 2017 ordnungsgemäß eingeladen.

Die Tagesordnung wurde am 12. Dezember 2017 öffentlich bekannt gemacht.

Der Gemeinderat ist beschlussfähig, da mindestens die Hälfte aller Mitglieder anwesend ist.

1. Vereidigung und Verpflichtung des neu gewählten Bürgermeisters

Sachverhalt

Wahlprüfungsbescheid

Bei der Bürgermeisterwahl am 8. Oktober 2017 erhielt Herr Stefan Ostermaier 1.602 von insgesamt 2.562 abgegebenen gültigen Stimmen (62,55 %). Er wurde somit zum Bürgermeister der Gemeinde Hartheim am Rhein gewählt. Das Landratsamt hat mit Wahlprüfungsbescheid vom 23. Oktober 2017 das vom Gemeindewahlausschuss festgestellte Wahlergebnis bestätigt.

Vereidigung

Ein vom Gemeinderat gewähltes Mitglied vereidigt und verpflichtet den Bürgermeister in einer öffentlichen Sitzung im Namen des Gemeinderats (§ 42 Abs. 6 Gemeindeordnung).
Das Beamtenverhältnis des neu gewählten Bürgermeisters beginnt mit dem Amtsantritt am 1. Januar 2018. Nach § 47 Landesbeamtengesetz hat der neu gewählte Bürgermeister als Beamter der Gemeinde Hartheim am Rhein folgenden Diensteid zu leisten:

" Ich schwöre, dass ich mein Amt nach bestem Wissen und Können führen, das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland, die Landesverfassung und das Recht achten und verteidigen und Gerechtigkeit gegen jedermann üben werde. So wahr mir Gott helfe."

Verpflichtung

Neben der beamtenrechtlichen Vereidigung ist der Bürgermeister auch förmlich zu *verpflichten*, d.h. er wird in feierlicher Form auf seine besonderen Amtspflichten hingewiesen. Hierfür kann dieselbe Verpflichtungsformel wie für die Verpflichtung der Gemeinderäte angewendet werden:

"Ich gelobe Treue der Verfassung, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Pflichten. Insbesondere gelobe ich, die Rechte der Gemeinde gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das ihrer Einwohner nach Kräften zu fördern."

Der neu gewählte Bürgermeister Stefan Ostermaier wird in der Sitzung durch Bürgermeisterstellvertreter Werner Imm Sitzung vereidigt und verpflichtet. Herr Ostermaier hat sein Amt zum 01.01.2018 angetreten.

Bürgermeisterstellvertreter: Gemeinderäte:

Schriftführer: